

## Die Oberliga Hamburg startet auf dem Reinmüller

Offizielle Eröffnung der Amateurfußball-Saison 2018/19 im HFV

**M**it der Partie des HEBC – Altona 93 startet am Freitag, den 27. Juli 2018 um 19.30 Uhr, die Oberliga Hamburg mit einem echten Knaller zwischen zwei Hamburger Traditionsvereinen für alle Freunde des Amateurfußballs in die Saison 2018/2019.

Der Oberliga-Aufsteiger HAMBURG-EIMS-BÜTTELER BALLSPIEL-CLUB. e.V. (HEBC), gegründet 1911, empfängt den Regionalliga-Absteiger ALTONAER FUSSBALL-CLUB VON 1893 e.V. (Altona 93).

Auf dem Reinmüllerplatz in Eimsbüttel werden bis zu 1.500 Zuschauer dem Duell auf Kunstrasen zusehen können. Der neue HEBC-Trainer Jörn Großkopf wird mit seinem Team alles daran setzen, gegen die Elf von AFC-Coach Berkan Algan mit einem Erfolgserlebnis in die Saison zu starten. HFV-Präsident Dirk Fischer wird die Saison offiziell eröffnen.

Schiedsrichter der Partie ist Stephan Timm (SC Egenbüttel) mit den Assistenten Dominik Kopmann und Max-Laurenz Jürgensen.

Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 6 Euro, Schüler/Rentner 4 Euro. Der Vorverkauf läuft bei HEBC und Altona 93. Die Veranstalter empfehlen, da es in der Umgebung des Sportplatzes keine Parkmöglichkeiten gibt, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

HEBCs Offizielle werden mit vielen Helfern auch mit Getränke- und Ess-Ständen auf eine große Kulisse vorbereitet sein.



SAISONERÖFFNUNG

**OBERLIGA!**

FREITAG, 27. JULI 2018

ANPFIFF: 19:30 UHR



VS.



SPORTPLATZ REINMÜLLER  
TORNQUISTSTR. 79

EINTRITTPREISE:  
ERWACHSENE: 6€  
SCHÜLER/RENTNER: 4€  
VORVERKAUF AB 29. JUNI

KEINE PARKMÖGLICHKEITEN! BITTE MIT ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN ANREISEN!

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Sparda-Bank



# Dein bester Freund

Opel Corsa



1.4I ecoFLEX, 66 kW (90 PS)

**DEINE KOMPLETTRATE** ab mtl. **239,-€\***

\*inkl. Ganzjahresreifen, Kfz-Versicherung, Kfz-Steuer, Überführungs- und Zulassungskosten und 19% MwSt.

**ALLE MODELLE, INFOS & BERATUNG:**

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH ☎ 0234 95128-40 @ www.ass-team.net ✉ info@ass-team.net

Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 20.000 km bis 30.000 km Jahresfreilaufleistung (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 18.07.2018. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.



# Vereinsberatung durch den HFV

**D**er Hamburger Fußball-Verband bietet verschiedene Möglichkeiten für Vereine bzw. deren Vertreter zur Beratung. Ziel der verschiedenen Angebote ist es den Vereinsvertretern Ideen und Möglichkeiten für ihre tägliche Arbeit in den Vereinen mit an den Tag zu geben. Gleichzeitig wird den Vereinen im Rahmen dieser Veranstaltungen die optimale Möglichkeit geboten Fragen gegenüber den Verbandsverantwortlichen, sowohl vom Ehren- als auch vom Hauptamt, zu stellen und beantworten zu lassen.

## Vereinsdialog

Zum Vereinsdialog kommen die Vertreter eines Vereins und des Verbandes zusammen, um über Themen zu sprechen, die vom Verein gewünscht sind. In der Regel finden die Vereinsdialoge am Abend unter der Woche statt, vom Verein nehmen in der Regel die Mitarbeiter der Fußballabteilungsleitung und ggfs. aus dem Gesamtvorstand teil, für den Verband stehen die Präsidiumsmitglieder, der Präsident, sowie der Geschäftsführer oder einer seiner Stellvertreter Rede und Antwort. Welche Präsidiumsmitglieder bzw. Mitarbeiter des Vereins am Vereinsdialog teilnehmen ist von den Themen abhängig.

## Vorstandstreff

Ziel des Vorstandstreffs ist der Austausch der Vereinsvorstände verschiedener Vereine mit Vertretern des Verbandes zu einem bzw. maximal zwei bestimmten Themen. Hierbei geht es vor allem darum, dass die Vereinsverantwortlichen durch die Erfahrungen der anderen Vereine profitieren und durch die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter des HFV weiteren fachlichen Input erhalten. Zuletzt waren Themen, wie „Ehrenamt“ und „Finanzen“ im Fokus des Vorstandstreffs,

seit dem Jahr 2018 wird zusätzlich das Thema „Integration“ angeboten.

## Regionalkonferenz

Bereits seit mehreren Jahren finden im HFV s.g. Regionalkonferenzen für den Spielbetrieb der Junioren statt. Aktuelle Themen zum Spielbetrieb werden mit Vertretern des Verbands-Jugendausschusses und dem dafür zuständigen hauptamtlichen Mitarbeitern besprochen bzw. Vorschläge aus Reihen der Vereinsvertreter für den künftigen Spielbetrieb erarbeitet. Dabei finden die Veranstaltungen in Hamburg verteilt statt, sodass sich die Vereine aussuchen können, welche Regionalkonferenz für ihn einfacher zu erreichen ist. Ab 2018 soll dieses Angebot auf den Erwachsenen-, sowie Frauen- und Mädchenbereich ausgeweitet werden.



## Kurzschulung (Schwerpunkt „Vereinsadministration“)

Im Rahmen einer Kurzschulung werden den Teilnehmern in ca. drei Stunden Inhalte in spezifische Themen des Fußballs vermittelt. Kurzschulungen finden in der Regel unter der Woche am Abend direkt in einem Verein statt, Mitglieder anderer Vereine haben ebenfalls die Möglichkeit an den Kurzschulungen teilzunehmen, d.h. das Angebot beschränkt sich nicht nur

auf den ausrichtenden Verein. Mit dem Schwerpunkt „Vereinsadministration“ werden zurzeit fünf verschiedene Kurzschulungen angeboten, die Teilnahme zählt zugleich als Fortbildungsmaßnahme zur Verlängerung von HFV-Ausweisen.

## Workshop zur Fußballentwicklung im Verein

Der Workshop zu Fußballentwicklung im Verein ist ein neu initiiertes Projekt, welches in 2018 an den Start gehen wird. An einem Wochenende sollen die Köpfe rauchen und ein Konzept in Zusammenarbeit zwischen Verein und Verband erstellt werden, wie der Fußball in dem Verein in Zukunft aufgestellt werden soll. Dabei werden die Gegebenheiten der Vereine notiert, die Wünsche erörtert, die Verbandsvorgaben vermittelt und anschließend ein Konzept erarbeitet, anhand dessen der Verein seine Ziele strukturierter verfolgen kann. An einem Wochenende soll das Fundament für die Zukunft des Vereins gelegt werden – dabei soll dies keineswegs von den Mitarbeitern des HFV diktiert werden, vielmehr soll gemeinsam ein Weg erarbeitet werden.

## Beratung durch die HFV-Geschäftsstelle

Sollte Ihnen keines dieser Angebote zusagen, stehen Ihnen die Mitarbeiter der HFV-Geschäftsstelle für Rückfragen zur Verfügung. Die Geschäftsstelle ist Mo/Di von 9-16 Uhr, Mi von 9-18.30 Uhr und Do/Fr von 9-12 Uhr geöffnet, die Mitarbeiter stehen Ihnen Mo/Di von 9-13 Uhr, Mi von 14-18.30 Uhr und Do/Fr von 9-12 Uhr telefonisch zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den einzelnen Beratungsmöglichkeiten, sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter finden Sie auf unserer Internetseite [www.hfv.de](http://www.hfv.de).

# Danke Schiri!

**D**en Dank geben wir gerne zurück. Danke an den DFB und DEKRA, sowie denen, die es uns erst ermöglicht haben - unserem BSA und dem Hamburger Fußball-Verband.

Das war ein perfekt organisiertes Wochenende in Dortmund. Ein "High-light" nach dem anderen. Es begann mit dem Willkommen am Hbf. am Samstagvormittag. Vor Ort wurden wir mit dem Bus des DFB der Nationalmannschaft abgeholt und zum Hotel, welches direkt am Signal Iduna Park angrenzte, gefahren. Nachdem wir schnell eincheckten und unsere Sachen auf die Zimmer brachten, wurden wir auf unseren Tischen im Zimmer mit einem kleinen Willkommens-Paket überrascht. Dieses bestand aus einem Danke Schiri-Wasser, einem DFB Danke Schiri Mousepad, unseren Karten für das Spiel Dortmund gegen Mainz sowie dem Stadion Deckel von Dortmund. Diese Karte hatte vom DFB ein Gut haben geladen, damit wir uns im Stadion mit Essen und Trinken versorgen konnten.

Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, ging es für uns um 10 Uhr direkt zur organisierten Stadiontour durch den Signal-Iduna-Park. Dort erhielten wir alle Kopfhörer und ein

Schlüsselband um das Soundgerät festzumachen, mit dem wir unseren Stadionführer direkt und besser hören konnten, aber zu Beginn der Tour wurde ein Memo von Bibiana Steinhaus abgespielt, wo sie uns einen Dank aussprach und uns nochmal zu Gemüte führte, dass dieser Tag nur für uns ist, wir ihn genießen und diesen im Herzen behalten sollen. Sie wünschte uns allen natürlich auch viel Spaß. Danach gingen wir durch den Spieler-Eingang in die Mixed Zone, wo Reporter normalerweise die Spieler interviewen. Danach ging es für uns durch den Spielertunnel nach draußen ins Stadion hinein, wo wir es uns erst einmal auf den Spielerbänken gemütlich machen durften. Dies war natürlich der perfekte Moment für Fotos auf den Sitzen und im Stadion selbst. Danach ging es in die Richtung der „gelben Wand“. Auf dem Weg dorthin erfuhren wir, dass das Stadion für Blinde ausgerichtet ist und sie einen Block am Spielfeldrand haben, wo ein Kommentator den Blinden erzählt und



beschreibt, was gerade auf dem Feld passiert, sodass sie das Spiel nicht durch das Sehen erleben, sondern durch das Hören. Dieses Konzept fanden wir sehr beeindruckend. Schön, dass hier sowas ermöglicht wird.

Nach der Stadion-Tour ging es für uns alle zum Mittagessen, wo uns ein Buffet und diverse Getränke erwarteten. Nach dem Essen bekamen wir von der Dekra noch stylische Sonnenbrillen und ein Sitzkissen für das Stadion. Die Sonnenbrille kam bei vielen direkt in den Gebrauch, da wir strahlenden Sonnenschein und sehr angenehme Temperaturen vorfanden. Dann ging es zu Fuß ins Stadion. Im Stadion fanden wir sehr gute Plätze auf der Nord-Tribüne vor. Wir saßen gegenüber der atemberaubenden „gelben Wand“, hinter dem Tor in der 3. Reihe und somit hatten wir



den größten Teil des Spielgeschehens auf unserer Seite. Nicht nur die zwei schnellen Tore der Mainzer am Anfang, sondern auch die Drangperiode der Dortmunder nach der Pause. Natürlich haben wir auch unseren Kollegen Daniel Siebert mit seinem Team beobachtet. Wir können nur sagen „Eine tolle Leistung“. Ein weiteres Highlight des Spiels war es, die Verabschiedung von Roman Weidenfeller mit zu erleben.

Nachdem Spiel gab es nur noch eine kurze Zeit im Hotel für die Sportschau. Nach der kurzen Pause haben wir uns zum Aperitif im Foyer getroffen. Dort gab es auch die Möglichkeit Fotos in der Fotobox zu machen, die wir alle mit Spaß und Freude genutzt haben. Der Silbersaal öffnete und der Ehrungsabend konnte beginnen.

Wir fanden eine Tischdeko im ganzen Zuge des Fußballs wieder, sowie das Menü des Abends mit unseren Namen versehen. Durch den Abend führte uns Lutz Wagner mit viel Witz, Charme und Sachverstand. Die Kollegen Lutz-Michael Fröhlich, Herbert Fandel, Helmuth Geyer und auch Daniel Siebert beantworteten unsere Fragen in einer anfangs ausgeführten Fragerunde. Zwischen den Gängen des ausgezeichneten Abendessens folgten dann die Ehrungen der 67 Kollegen in 3 Kategorien, Frauen, Herren U50 und Ü50. Jeder bekam ein namentliches Trikot mit allen Namen der Geehrten auf der Rückseite, sowie eine Wahlmarke vom DFB. Dem jüngsten Kollegen (19 Jahre) haben wir dann um Mitternacht zu seinem 20. Geburtstag gratuliert. Nach dem Frühstück am Sonntag folgte das nächste Highlight. Wir fahren mit dem DFB-Bus ins Deutsche Fußballmuseum. Als wir ausstiegen und vor dem Museum standen, fanden wir etwas vor, womit wahrscheinlich keiner gerechnet hätte. Das Museum hat eine riesige LED Tafel an der oberen Fassade. Und dort war ein Schriftzug extra programmiert, auf dem stand „Das deutsche Fußball Museum begrüßt die Danke Schiri Preisträger“. Wir kamen aus dem Staunen gar nicht mehr raus.

Es ist einzigartig was dort alles zu bestaunen ist. Man kann die verschie-



denen Titel der Nationalmannschaft nochmal erleben. Die Interviews der Spieler um Sebastian Schweinsteiger u.a. wirkten im 3D-Film so, als wären die Stars direkt auf der Bühne. Nach der zweistündigen Führung mit vielen tollen Erlebnissen, wurden wir mit einem Snack (Currywurst) sowie Brötchen und Getränke im Foyer des Museums erwartet, wo wir uns vor der Fahrt stärken durften. Nach der Stärkung ging es leider auch schon wieder nach Hause.

Es war ein atemberaubendes Wochenende und ein sehr schöner Dank dafür, was wir Schiedsrichter Tag für Tag in unseren Verbänden leisten. Ein Dank für alle Spiele, Probleme und unsere große Leidenschaft – die Schiedsrichterei.

Cindy Düring & Peter Kohls

**Die Landessieger der Aktion DANKE SCHIRI. im Hamburger Fußball-Verband sind**

**Weiblich: Cindy Düring (VfL Lohbrügge)**

18 Jahre alt, seit 3 Jahren SRin, überragender Einsatz als SRin mit mehr als 100 Spielen pro Saison pfeift Woche in der Kreisliga und steht auch als Assistentin immer zur Verfügung. Sorgt durch steten Einsatz für Nachwuchs im Schiedsrichterrinnenbereich! Regelmäßige Teilnahme und Beteiligung an den Lehrabenden in ihrem Bezirk ist die gute „Seele“ des

Vereins, hat für jeden ein offenes Ohr.

**Männlich Ü 50: Peter Kohls (SV Altegammle)**

80 Jahre alt, SR seit 1981, also 37 Jahre. Seit 38 Jahren SR-Obmann im Verein, in diesem Zeitraum kaum Strafen für den Verein wegen fehlender Schiedsrichter, bildet laufend neue Schiedsrichter aus und stellt sich als Pate zur Verfügung, ist immer ansprechbar, hohes soziales Engagement, hervorragender Repräsentant seines Vereins, organisiert Feierlichkeiten und unterstützt seinen Bezirksschiedsrichterausschuss stets zuverlässig.

**Männlich U 50: Torsten Janisch (Norderstedter SV)**

48 Jahre alt, seit 2010 SR, stets einsatzbereit, einer der Stillen im Lande, macht seine Arbeit ohne großes Aufheben und ist damit Vorbild für viele andere, Patentätigkeit für neue SR, tätig als SRA in der Bezirks- und Kreisliga, bildet dabei neue SR aus und ist durch seine Ruhe und Erfahrung eine sichere „Bank“, hat in den letzten Jahren pro Serie zwischen 90 und 110 Spielen geleitet!



**12. AUGUST 2018, 10 – 16 UHR**

HFV, JENFELDER ALLEE 70 A-C, 22043 HAMBURG



# ERÖFFNUNG DER JUGENDFUSSBALLSAISON

**TOLLE AKTIONEN FÜR JUNG UND ALT:**

D-JUN. DERPART-CUP, F-JUN. MINI-WM & JUNIOREN FUTSALLIGA

HÜPFBURG, GLÜCKSRAD, TORWANDSCHIESSEN, HINDERNISPARCOURS

**KOMMT VORBEI  
& MACHT MIT!**

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON  
**Wall**

**UNSERE AMATEURE. ECHTE PROFIS.**



Hamburger  
Fußball  
Verband e.V.

**DERPART**

**ikk** classic

**BÖLLFREUNDE**

**ESN**



# Tim Kossek war Schiedsrichter beim DFB U15-Turnier in Duisburg

Insgesamt eine gute Ware, mit der ihr zufrieden sein könnt', so befand Lehrgangsleiter Lutz Wagner die Leistung unserer 21 Schiedsrichter, jeweils einem Schiedsrichter aus einem Landesverband, bei der Abschlussitzung am zurückliegenden Dienstag (19.06.) im 'Turm' der Sportschule Wedau, Deutschlands größter Sportschule, wo wir gerade erfolgreich das DFB U-15 Sichtungsturnier über die Bühne gebracht haben.

Angefangen hatte das Turnier für uns bereits am Donnerstag, den 14.06., wo Jannek Hansen, Schiedsrichter aus Schleswig-Holstein und ich gemeinsam in den Zug am Hamburger Hauptbahnhof stiegen. Unser Ziel war Duisburg, wo wir in den kommenden fünf Tagen das Turnier der besten Spieler des Jahrgangs 2003 leiten sollten und gleichzeitig einen Lehrgang durchführten. Für die Spieler ging es darum, Teil der Junioren-Nationalmannschaft von Trainer Christian Wück zu werden und somit waren die Rahmenbedingungen auch entsprechend höchst professionell. Für uns ging es darum zu lernen, ein Spiel nicht nur zu pfeifen, sondern vor allem zu lei-

ten und die taktischen Vorgaben der Teams herauszufinden, um unsere Leitung und das Laufverhalten daran anzupassen.

Gespielt wurde in 3x20 Min., sodass wir in den Drittelpausen immer die Chance bekamen, mit den an der Seite stehenden, uns betreuenden Coaches, die allesamt auch in der ersten Bundesliga beobachten, die abgelaufene Spielzeit zu analysieren. Wir besprachen sowohl Geschehnisse, die im Spiel passierten, als auch Formationen und Taktiken, die die Teams anwendeten und wie wir z. B. unser Laufverhalten dementsprechend anpassen können. Gerade das Stellungsspiel haben wir dann entsprechend angepasst oder wussten, welche Spieler im Spiel schon mal aufgefallen waren und wir sie durch Ansprachen oder das zeigen von Verwarnungen bremsen mussten. Nach dem Mittag- und Abendessen haben wir uns dann immer mit allen Coaches und Schiedsrichtern zur gemeinsamen Analyse getroffen und die vorherigen Spiele analysiert. Oft konnten wir auch Videoszenen nutzen, um kritische Szenen aufzuschlüsseln oder

das Stellungsspiel noch einmal genauestens zu besprechen. Nach den jeweiligen Turniertagen fanden wir uns abends zum gemeinsamen Austausch im 'Sportler-Treff' ein, wo wir in netter Atmosphäre die Geschehnisse des Tages besprechen konnten. Am Samstagabend folgte ein Ausflug aller Trainer, Betreuer, Physios und Schiedsrichter in Düsseldorfs Altstadt, wo wir gemeinsam bei Speiß & Trunk und in gemütlicher Atmosphäre die ersten Turniertage Revue passieren lassen konnten. Ein guter Austausch, auf den unser Ruhetag folgte, den wir Schiris beim nahegelegenen Wasserski zu nutzen wussten. Am Montag und Dienstag kam es zu den entscheidenden Spielen bzw. zu den Finals, wo wir noch einmal das zuvor Gelernte anwenden konnten. Und so endete eine spannende, lehrreiche aber auch kräftezehrende Woche, wo wir unglaublich viel draus mitnehmen konnten, wieder im Zug auf den Weg nach Hamburg. Ich bin dankbar, dass ich vom VSA die Möglichkeit bekommen habe und bin mir sicher, dass ich Vieles in meinen künftigen Spielen einfließen lassen kann!



## +++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties +++

### Ab 1. August: IKK classic zahlt zusätzliche Früherkennungsuntersuchungen für Kinder und Jugendliche

Je früher Erkrankungen erkannt werden, umso besser lassen sich die meisten behandeln. Das gilt gerade bei Kindern. Selbst wenn eine frühzeitige Therapie nicht zur erhofften Heilung führt, kann sie schwerwiegende Folgen für die kindliche Entwicklung vermeiden oder wenigstens vermindern. Darum gibt es eine Reihe von ärztlichen Früherkennungsuntersuchungen für Kinder, die vom Gesetzgeber empfohlen und von den Krankenkassen bezahlt werden. Diese so genannten U-Untersuchungen umfassen zehn Termine und finden in den ersten sechs Lebensjahren statt (U1 bis U9). Eine weitere Untersuchung wendet sich an Jugendliche im Alter von zwölf bis 14 Jahren (J1).



Zusätzlich zu den gesetzlich vorgesehenen Untersuchungen übernimmt die IKK classic ab 1. August auch die Kosten für zwei weitere Vorsorgeuntersuchungen für Kinder (U10 und U11) und eine für Jugendliche (J 2).

Die U10 findet zwischen dem siebten und achten, die U11 zwischen dem neunten und zehnten Lebensjahr statt. Bei beiden Terminen achten Kinderärzte auch darauf, ob es bei den Patienten Anzeichen für Störungen in der Sozialisation oder beim Verhalten gibt und wie der Umgang mit modernen Medien, wie dem Internet, ist. Bei der J2, die zwischen dem 16. und 17. Lebensjahr durchgeführt wird, spielen auch die Entwicklung der Sexualität und der

Umgang mit Drogen eine Rolle. Informationen zur IKK classic gibt es im Internet unter [www.ikk-classic.de](http://www.ikk-classic.de)

### 3. Hamburger eSoccer Meisterschaft als Qualifikationsturnier zur Deutschen eSoccer Meisterschaft

Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) veranstaltet am 22.09.2018 die „Deutsche eSoccer Meisterschaft“ in Hamburg. Als Vertreter für den Hamburger Fußball-Verband (HFV) werden dafür am 15.09.2018 zwei Mannschaften gesucht. Diese Einladung richtet sich an alle Vereine im Bereich des HFV, deren Mitglieder neben dem Sport auf dem Platz auch elektronisch Fußball gegeneinander spielen.



### Jetzt anmelden für die 3. Hamburger eSoccer Meisterschaft

Anmelden können sich insgesamt 32 Mannschaften mit jeweils 2 Spielern oder Spielerinnen. Gemischte Teams können auch gemeldet werden. Welche Spieler oder Spielerinnen der Verein meldet, entscheidet der Verein selbst. Es können pro Verein mehrere Mannschaften gemeldet werden. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre (am Tag des Turniers). Die Teilnahmegebühr beträgt 20 Euro pro Mannschaft. Im Startgeld enthalten sind auch Verzehrbons.

Gespielt wird auf einer PlayStation 4, die – wie das sonstige Equipment –

vom HFV gestellt wird. Gespielt wird im Modus „2 vs 2“. Näheres zum Spielmodus und zu Spieleinstellungen werden in den Durchführungsbestimmungen geregelt, die nach der Anmeldung zugestellt werden.

**Das Turnier wird am Sonnabend, den 15.09.2018 in der Sporthalle des HFV in der Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg gespielt. Das Turnier beginnt ab 17:00 Uhr.**

Die Registrierung ist ab 16:00 Uhr möglich.

Bitte meldet uns Spieler und/oder Spielerinnen eures Vereins, die für euren Verein für die Qualifikation zur Deutschen eSoccer Meisterschaft spielen sollen, an Heiko Arlt (Mail: [h.arlt@hfv.de](mailto:h.arlt@hfv.de) oder per Fax unter 040/67587073) bis zum 22.08.2018. Folgende Daten sind bei der Meldung durch den Verein anzugeben:

- Vor- und Zunamen der Spieler oder Spielerinnen mit Geburtsdatum
- Telefon- und/oder Handynummern
- Mailadressen

### Überblick über Zurückziehungen im Liga-Bereich

Noch vor dem 1. Spieltag der Saison 2018/19 sind zahlreiche gemeldete Herren-Mannschaften von ihren Vereinen zurückgezogen worden.

### Aufstellung der Zurückziehungen von Mannschaften aus dem Herren Liga-Bereich:

SC Pinneberg 2. KL 7, Escheburger SV 2. KK 3, Vatan Gücü 1. KKB 1, TSV Buchholz 3. KKB 1, Rahlstedter SC 5. KKB 6, FC Schnelsen 1. KK 4, Lauenburger SV 2. KKB 2, FC Haak-Bir 1. KL 4, SC Hamm 02 1. KL 4, FC Bingöl 2. KKB 1, Eimsbütteler TV 4. KK 7, SC Union 03 3. KKB 1, FC Elmshorn 2. KK 5, SC Egenbüttel 5. KKB 5, Curslack-Neuengamme 2. BZ Ost (Stand 23.7.2018).

#### IMPRESSUM HFV-INFO

##### HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

##### VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner,  
Geschäftsführer des HFV,  
Jenfelder Allee 70 a-c, 22043 Hamburg

**INTERNET:** [www.hfv.de](http://www.hfv.de)

#### REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki  
(HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing),  
Tel. 040/675 870 33; Fax: 040/675 870 89

**E-MAIL:** [c.byernetzki@hfv.de](mailto:c.byernetzki@hfv.de)

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an [j.obereiner@hfv.de](mailto:j.obereiner@hfv.de).

